

### Problemstellung

Bei der Ortschaft Sibratsgfall im Bregenzerwald wurden drei Quellen gefasst. Zur Kontrolle der Wasserqualität und der Abflussmenge müssen verschiedene Quelldata kontinuierlich protokolliert werden.



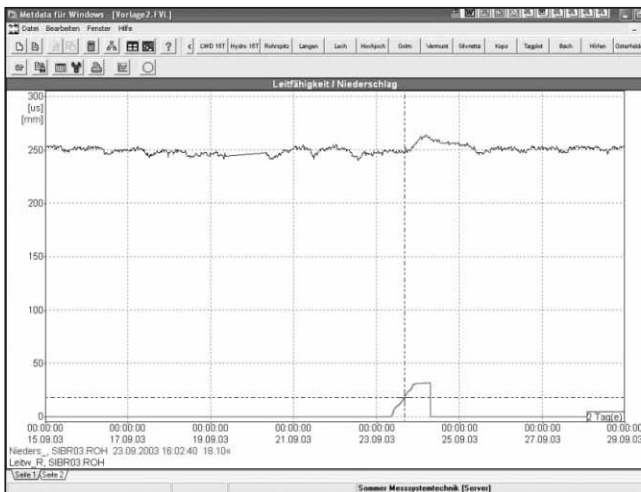
Gefasste Quellen



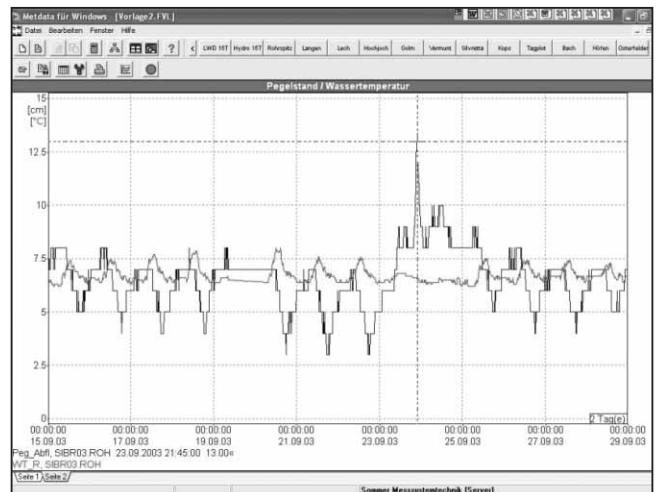
Pegel- und Leitfähigkeitsmessung

### Lösung

Die Quellen wurden gemeinsam in einem Thompson Wehr gefasst. Durch kontinuierliche Messung des Pegelstandes mit einer Tauchsonde kann die geschüttete Wassermenge ermittelt werden. Eine Leitfähigkeitsmessung soll Rückschlüsse über das Einzugsgebiet der Quellen und die Qualität des Wassers ermöglichen. Um einen möglichen Einfluss des Niederschlags auf die Wasserqualität zu beobachten, wird zudem die Niederschlagsmenge mit einer Niederschlagswaage gemessen.



Leitfähigkeit und Niederschlag



Pegelstand und Wassertemperatur

### Ausführung

Die Quelldata werden mittels Funkstrecke zu einer zentralen Erfassung im Ort übermittelt. Zusammen mit den dort gemessenen Niederschlagsinformationen stehen diese zum Abruf mittels Datenfernübertragung zur Verfügung. Genaue Analysen der Messwerte können somit bequem mit der Analysesoftware METWin vom Büro aus durchgeführt werden.